

Schriftenverzeichnis von Tim Schanetzky

I. Monographische Darstellungen

(7a.) Politik der politischen Bildung. Das Ringen um die Demokratisierung der Deutschen seit 1945, (Wallstein), Göttingen 2025.

(7b.) Sonderausgabe der Landeszentralen für politische Bildung in Hessen, Schleswig-Holstein, Bremen, Berlin und im Saarland, Göttingen 2025.

(7c.) Lizenzausgabe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn 2026.

(6a.) „Kanonen statt Butter“. Wirtschaft und Konsum im Dritten Reich, (C.H. Beck) München 2015.

(6b.) Lizenzausgabe der Bundeszentrale für Politische Bildung, Bonn 2016.

(5.) Regierungsunternehmer. Henry J. Kaiser, Friedrich Flick und die Staatskonjunkturen in den USA und Deutschland, (Wallstein) Göttingen 2015, zugl. Habilitationsschrift Jena 2014.

(4a.) Mit Norbert Frei, Ralf Ahrens und Jörg Osterloh: Flick. Der Konzern, die Familie, die Macht, (Karl Blessing) München 2009 (S. 15-254).

(4b.) Taschenbuchausgabe (Panthéon) München 2011.

(3.) Die große Ernüchterung. Wirtschaftspolitik, Expertise und Gesellschaft in der Bundesrepublik 1966-1982, (Akademie) Berlin 2007; zugl. Diss. phil. Frankfurt am Main 2006.

(2.) Unter einem Dach. Engagement und Sozialkompetenz. 100 Jahre Hattinger Wohnstätten-genossenschaft, (Klartext) Essen 1999.

(1.) Endstation Größenwahn. Die Geschichte der Stadtsanierung in Essen-Steele, (Klartext) Essen 1998; unveränderte Neuauflage 2008.

II. Herausgebertätigkeit

(6.) Mit Felix Dümcke/Flemming Falz (Hrsg.): Krise der Kritik? Gegner des Kapitalismus im neoliberalen Zeitalter, (Wallstein) Göttingen 2025.

(5.) Mit Tobias Freimüller/Kristina Meyer/Sybille Steinbacher/Dietmar Süß u. Annette Weinke (Hrsg.): Demokratisierung der Deutschen. Errungenschaften und Anfechtungen eines Projekts, (Wallstein) Göttingen 2020.

(4.) Mit Jan-Otmar Hesse/Christian Kleinschmidt/Roman Köster (Hrsg.): Moderner Kapitalismus. Wirtschafts- und unternehmenshistorische Beiträge, (Mohr Siebeck) Tübingen 2019.

(3.) Mit Norbert Frei (Hrsg.): Unternehmen im Nationalsozialismus. Zur Historisierung einer Forschungskonjunktur, (Wallstein) Göttingen 2010.

(2.) Mit Jan-Otmar Hesse/Jens Scholten (Hrsg.): Das Unternehmen als gesellschaftliches Reformprojekt. Strukturen und Entwicklungen von Unternehmen der „moralischen Ökonomie“ nach 1945, (Klartext) Essen 2004.

(1.) Bochumer Schriften zur Unternehmens- und Industriegeschichte (Mitherausgeber von Bd. 12 bis Bd. 18).

III. Aufsätze

(48.) Demokratie lehren. Aufbrüche der politischen Bildung nach 1945, in: Einsichten + Perspektiven. Bayerische Zeitschrift für Politik und Geschichte, 4/2025 (im Druck).

(47.) mit Felix Dümcke/Flemming Falz: Kapitalismuskritik, Neoliberalismus und Moral. Plädoyer für einen Perspektivwechsel, in: Benjamin Möckel/Reinhild Kreis/Jürgen Finger (Hrsg.): Die moralische Dimension der Ökonomie (im Druck).

(46.) Globalsteuerung, Strukturwandel und die Zäsur der siebziger Jahre. Zur Historisierung der „Problemgeschichte der Gegenwart“, in: Magnus Koch/Kristina Meyer/Meik Woyke (Hrsg.): Kanzlerwechsel 1974. Die Bundesrepublik zwischen Reformpolitik und Krisenmanagement (im Druck).

(45.) Auf Sonderwegen? Zur neueren Literatur über Kapitalismus, Neoliberalismus und Demokratie, in: Archiv für Sozialgeschichte, 65 (2025), S. 429-455.

(44.) Kleine Geschichte des Propaganda-Vorwurfs an die politische Bildung, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, 39/2025, S. 28-34.

(43.) mit Felix Dümcke/Flemming Falz: Zur Einführung. Krise der Kritik? In: Dümcke/Falz/Schanetzky (Hrsg.): Krise der Kritik? (s.o.), S. 9-24.

(42.) Aktionäre und Aktivisten. Die Bayer-Hauptversammlung als Bühne der Kapitalismuskritik, in: Dümcke/Falz/Schanetzky (Hrsg.): Krise der Kritik? (s.o.), S. 46-64.

(41.) Weimars Untergang, die Historiker und die Kapitalismuskritik. Zur Wirkungsgeschichte der „Abraham Affair“, in: Historische Zeitschrift, 320 (2025), S. 602-635.

(40.) Finanzpolitik, in: Johannes Zechner (Hrsg.): Schmidt! Demokratie leben, Dresden 2024, S. 113-117.

(39.) Commercial Expansion in the Steel Industry of World War II: The Case of Henry J. Kaiser and Friedrich Flick, in: Ralf Banken/Roman Köster/Ben Wubs (Hrsg.): Between Coercion and Private Initiative. Entrepreneurial Freedom of Action during the “Third Reich”, Abingdon/New York 2023 (Buchausgabe von Nr. 32).

(38.) Konjunkturen und Zäsuren: 70 Jahre Bundeszentrale für politische Bildung, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, 48/2022, S. 4-10.

(37.) TC100, oder: Ulm, die Dinge und die Demokratie, in: Benjamin Möckel/Jürgen Finger (Hrsg.): Ökonomie und Moral im langen 20. Jahrhundert. Eine Anthologie, Göttingen 2022, S. 218-226.

(36.) Semantics of Success. The Cases of Friedrich Flick and Henry J. Kaiser, in: Moritz Föllmer/Pamela Swett (Hrsg.): Reshaping Capitalism in Weimar and Nazi Germany, Cambridge 2022, S. 136-153.

(35.) Die Vereinigte Stahlwerke AG und die „politische Stellung“ Albert Vöglers, in: Beilage zum Forum Geschichtskultur Ruhr, 2/2021, S. 20-27.

(34.) Truman und der Marshall-Plan. Wirtschaftshilfe für den Wiederaufbau Westdeutschlands? In: Jörg Ganzenmüller/Franz-Josef Schlichting (Hrsg.): Verspielte Einheit? Der Kalte Krieg und die doppelte Staatsgründung 1949, Weimar 2021, S. 39-51.

- (33.) Verfassungsreform und direkte Demokratie im deutsch-deutschen Einigungsprozess, in: Demokratisierung der Deutschen (s.o.), S. 285-298.
- (32.) Commercial Expansion in the Steel Industry of World War II: The Case of Henry J. Kaiser and Friedrich Flick, in: Business History, 62 (2020), S. 451-467.
- (31.) Garantierter Kapitalismus? Beiträge der Subventionspolitik zur „kranken Wirtschaft“ von Weimar, in: Moderner Kapitalismus (s.o.), S. 381-396.
- (30.) German Reunification and the Dynamics of Migration, in: Stanislav Holubec/Włodzimierz Borodziej/Joachim von Puttkamer (Hrsg.): From Revolution to Uncertainty. The Year 1990 in Central and Eastern Europe, London 2019, 202-211.
- (29.) Albert Vögler, in: Norbert Frei (Hrsg.): Wie bürgerlich war der Nationalsozialismus? Göttingen 2018, S. 286-304.
- (28.) After the Gold Rush. Ursprünge und Wirkungen der Forschungskonjunktur „Unternehmen im Nationalsozialismus“, in: Zeitschrift für Unternehmensgeschichte, 63 (2018), S. 7-32.
- (27.) Pragmatische Profession. Historikerkommissionen im Auftrag großer Unternehmen, in: Christoph Cornelißen/Paolo Pezzino (Hrsg.): Historikerkommissionen und historische Konfliktbewältigung, München 2018, S. 119-131.
- (26.) Staatskonjunkturen. Neue Perspektiven auf die USA in New Deal und Zweitem Weltkrieg, in: Neue Politische Literatur 3/2017, S. 401-413.
- (25.) Builder of the Liberal Consensus: Henry J. Kaiser (1882-1967), in: Hartmut Berghoff/Uwe Spiekermann (Hrsg.): Immigrant Entrepreneurship. The German-American Experience since 1700, Washington D.C. 2016, S. 285-307 (Printversion von Nr. 21).
- (24.) Friedrich Flick – der garantierte Kapitalismus, in: Patrick Bormann/Judith Michel/Joachim Scholtyseck (Hrsg.): Unternehmer in der Weimarer Republik, Stuttgart 2016, S. 319-331.
- (23.) Das deutsche Unternehmensjubiläum, in: Martin Sabrow (Hrsg.): Historische Jubiläen, Leipzig 2015, S. 109-120.
- (22.) Distanzierung, Verunsicherung, Entschädigung. Die deutsche Wirtschaft und die Globalisierung der Wiedergutmachung, in: José Brunner/Norbert Frei/Constantin Goshler (Hrsg.): Globalisierung der Wiedergutmachung. Politik, Moral, Moralphilosophie, Göttingen 2013, S. 105-149.
- (21.) Henry J. Kaiser, in: Immigrant Entrepreneurship. German-American Business Biographies, 1720 to the Present, Bd. 4, hgg. v. Jeffrey Fear, German Historical Institute, 8.3. 2013: <http://www.immigrantentrepreneurship.org/entry.php?rec=59>.
- (20.) Abschied vom Progressivismus? Privatisierung in Ronald Reagans Amerika, in: Norbert Frei/Dietmar Süß (Hrsg.): Privatisierung. Idee und Praxis seit den 1970er Jahren, Göttingen 2012, S. 34-50.
- (19.) Mit Boris Gehlen: Die Feuerwehr als Brandstifter. Silverberg, Flick und der Staat in der Weltwirtschaftskrise, in: Ingo Köhler/Roman Rossfeld (Hrsg.): Pleitiers und Bankrotteure. Zur Geschichte ökonomischen Scheiterns vom 18. bis ins 20. Jahrhundert, Frankfurt am Main 2012, S. 217-250.

- (18.) Die Mitläuferfabrik. Erlanger Zugänge zur „modernen Unternehmensgeschichte“, in: *Akkumulation* 31/2011, S. 3-10.
- (17.) Jubiläen und Skandale. Die „lebhafteste Kampfsituation“ der achtziger Jahre, in: Norbert Frei/Tim Schanetzky (Hrsg.): *Unternehmen im Nationalsozialismus. Zur Historisierung einer Forschungskonjunktur*, Göttingen 2010, S. 68-78.
- (16.) Ölpreisschock 1973. Wendepunkt des wirtschaftspolitischen Denkens, in: Andreas Rödder/Wolfgang Elz (Hrsg.): *Deutschland in der Welt. Weichenstellungen in der Geschichte der Bundesrepublik*, Göttingen 2010, S. 67-81.
- (15.) Aporien der Verwissenschaftlichung. Sachverständigenrat und wirtschaftlicher Strukturwandel in der Bundesrepublik 1974-1988, in: *Archiv für Sozialgeschichte* 50 (2010), S. 153-167.
- (14.) Ereignis, Skandal und Legitimation. Zum kommunikativen Umgang mit Unsicherheit in der gegenwärtigen Wirtschaftskrise, in: *Zeithistorische Forschungen* 7 (2010), S. 279-286.
- (13.) Hässlich verdichtet. Altlasten der Stadtplanung im Revier, in: *Forum Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur* 1/2009, S. 25-30.
- (12.) Von Keynes zu Friedman? Handlungsoptionen der bundesdeutschen Wirtschaftspolitik in den siebziger Jahren, in: Morten Reitmayer/Ruth Rosenberger (Hrsg.): *Unternehmen am Ende des „Goldenen Zeitalters“. Die 1970er Jahre in unternehmens- und wirtschaftshistorischer Perspektive*, Essen 2008, S. 149-168.
- (11.) Mächtige Mythen. Die deutsche Frau und ihr Sitzplatz in der Kriegswirtschaft, in: Christian Kleinschmidt (Hrsg.): *Kuriosa der Wirtschafts-, Technik- und Unternehmensgeschichte. Miniaturen einer fröhlichen Wissenschaft*, Essen 2008, S. 53-57.
- (10.) Anstiftung zum Unfrieden. Mitscherlich und die abstrakte Kunst des Städtebaus, in: Tobias Freimüller (Hrsg.): *Psychoanalyse und Protest. Alexander Mitscherlich und die „Achtundsechziger“*, Göttingen 2008, S. 95-108.
- (9.) Wider den diskreten Charme des „rheinischen Kapitalismus“. Anfänge der Berufsopposition in den westdeutschen Hauptversammlungen, in: *Akkumulation* 26/2008, S. 1-8.
- (8.) Sachverständiger Rat und Konzertierte Aktion: Staat, Gesellschaft und wissenschaftliche Expertise in der bundesrepublikanischen Wirtschaftspolitik, in: *Vierteljahrsschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte*, 3/2004, S. 310-331.
- (7.) Effizienz oder Identität? Genossenschaften als hybride Organisationen. Das Beispiel der Hattinger Wohnstätten von 1949 bis 1980, in: *Das Unternehmen als gesellschaftliches Reformprojekt*, Essen 2004, S. 101-125.
- (6.) Idee zu einer gesellschaftsreformerischen Unternehmensgeschichte in methodischer Absicht. „Gabentausch“, „moralische Ökonomie“ oder „Unternehmensethik“ (mit Jan-Otmar Hesse und Jens Scholten), in: *Das Unternehmen als gesellschaftliches Reformprojekt*, Essen 2004, S. 7-14.
- (5.) Ruhrprovinz oder Ruhrstadt? Defizite und Chancen einer „Geschichte des Wohnens im Revier“, in: *Forum Geschichtskultur und Industriedenkmalpflege* 2/2001, S. 12-18.
- (4a.) Unternehmer: Profiteure des Unrechts, in: Norbert Frei (Hrsg.): *Karrieren im Zwielficht. Hitlers Eliten nach 1945*, Frankfurt am Main 2001, S. 75-128.

- (4b.) Taschenbuchausgabe: Hitlers Eliten nach 1945, (DTV) München, 13 Auflagen 2003-2022, S. 69-113.
 (4c.) Italienische Ausgabe: Carriere. Le élite di Hitler dopo il 1945 (Bollati Boringhieri) Turin 2003.
 (4d.) Polnische Ausgabe: Kariery W Pólmroku. Hitlerowskie Elity Po 1945 (Swiat Ksiazki) Krakau 2011.

(3.) Genossenschaftliche Professionalisierungsprozesse am Beispiel der Hattinger Wohnstättengenossenschaft von 1949 bis 1989, in: Volker Eichener/Dietmar Petzina/Horst van Emmerich (Hrsg.): Emanzipation einer Branche. Geschichte der unternehmerischen Wohnungswirtschaft, Frankfurt am Main 2000, S. 91-110.

(2.) Stadtsanierung und Strukturwandel im Einzelhandel. Das Beispiel der Hertie-Investition im Essen-Steele der 60er Jahre, in: Akkumulation 12/1998, S. 12-17.

(1.) „Der Herr behüte uns vor Feuer, Wassersnot und Stadtplanern.“ Anmerkungen zur Geschichte der Stadtsanierung in Essen-Steele, in: Herbert Jansen (Hrsg.): 300 Jahre Evangelische Kirchengemeinde Königssteele zu Essen-Steele, Essen 1997, S.63-74.

IV. Verschiedenes

(30.) Nachruf auf Lutz Niethammer, Gründungsdirektor des KWI (mit Julika Griem), online unter <https://www.kulturwissenschaften.de/nachruf-auf-lutz-niethammer-gruendungsdirektor-des-kwi/>

(29.) Glossar der Kapitalismuskritik. Zu einem geschichtswissenschaftlichen Lehrforschungsprojekt an der Universität Duisburg-Essen, online unter: <https://www.krisederkritik.de/glossar/lehrforschungsprojekt>

(28.) Zivilgesellschaft, was soll das eigentlich sein? In: Frankfurter Allgemeine, 17.3.2025.

(27.) Rote Fahnen sieht man besser, in: Glossar der Kapitalismuskritik, online unter <https://www.krisederkritik.de/glossar/rotefahnen>

(26.) Menschenmaterial, In: ZEIT Geschichte 1/2025 „Auschwitz“, S. 62-67.

(25.) Das Ende des Booms, in: ZEIT Geschichte 4/2023 „Wunderjahre“, S. 106-111; gekürzte Fassung unter demselben Titel in Die Zeit, 20.7.2023.

(24.) 2023/1923. Die Inflation der Inflationsbücher, zuerst: Blog des KWI am 17.4.2023. Printversion in Kulturwissenschaftliches Institut: Blogbuch 2023, Essen 2023, S. 50-57.

(23.) Arisierung – unter Zwang mussten jüdische Familien ihr Hab und Gut verschleudern, in: Nordbayerischer Kurier, 21.10.2021.

(22.) Provokationen aus dem Schmähkästchen. Das publizistische Postbeamten-Experiment: Wie die Bundeszentrale für politische Bildung einmal Aufklärung mit den Mitteln der Boulevardpresse betrieb, in: Frankfurter Allgemeine, 19.7.2021.

(21.) Sehnsucht nach der Kriegswirtschaft, Merkur-Blog, 2.2.2021.

(20.) Ungleichgewicht der statistischen Repräsentation. Interview über Zahlen und Expertentum in der Coronakrise, L.I.S.A. Wissenschaftsportal der Gerda Henkel Stiftung, 12.5.2020.

- (19.) Verdopplung der Verdopplungszeit, Halbierung der Glaubwürdigkeit. Corona und die Pfade der Krisenkommunikation, Beitrag zum Blog des KWI, 14.4.2020.
- (18.) Ideen, Praktiken, Kontroversen. Politische Bildung und Demokratisierung nach 1945, in: H-Soz-Kult, 24.3.2020.
- (17.) Mit Norbert Frei: Brot, Protest und Demokratie. Ein Gespräch über Geschichte und Herkunft, Populismus, Recht und die „Abraham-Affäre“, in: David Abraham: Wer gehört zu uns? Einwanderung, Integration und Solidarität im Wohlfahrtsstaat, Göttingen 2019, S. 158-186.
- (16.) Walspeck gegen die Fettlücke, in: ZEIT Geschichte 2/2019: Hitlers Krieg, S. 34-37.
- (15.) Ideen der Demokratisierung nach 1945, in: Politik & Kultur, 4/2018, S. 30.
- (14.) „Anfangs galt Demokratie noch als Elitenprojekt“. Ein Gespräch über politische Bildung, Demokratisierung und Institutionengeschichte der jungen Bundesrepublik mit Norbert Frei und Tim Schanetzky, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, 13-14/2018, S. 37-39.
- (13.) Humility and Hubris. Interview with Tim Schanetzky on economic crises, planning, and national agency from a historical perspective (5/2014, <http://beyondplanb.eu/interviews>).
- (12.) Art.: Gerhard Stoltenberg, in: Neue Deutsche Biographie Bd. 25, Berlin 2013, S. 425-426.
- (11.) Mit Louisa Reichstetter und Philipp Heß: Erfahrungen in drei akademischen Kulturen. Ein Gespräch über Wirtschaftsbeziehungen, Historiographiegeschichten und das Problem der Übersetzung, in: Volker Berghahn: Umbau im Wiederaufbau. Amerika und die deutsche Industrie im 20. Jahrhundert, Göttingen 2013, S. 133-156.
- (10.) Als die Journalisten frech wurden (Adenauerzeit Teil 4), in: Die Zeit, 25.10.2009.
- (9.) Abschied von der Gesellschaft? Wissenstransfer und gesellschaftliche Selbstbeschreibung der Wirtschaftspolitik in der Bundesrepublik von 1966 bis 1989, in: Jörg Calließ (Hrsg.): Die Reformzeit des Erfolgsmodells BRD, Rehburg-Loccum 2004, S. 343-346.
- (8.) Mit Jan-Otmar Hesse: Business History in Germany: Recent Research and Institutional Developments, in: Newsletter der European Business History Association 2004.
- (7.) Marketing – historische Aspekte der Wettbewerbs- und Absatzpolitik (München, 9./10. Oktober 2003), Tagungsbericht (mit Jens Scholten), in: H-Soz-u-Kult, 3.11.2003.
- (6.) Veränderung der Wissenskultur durch Medien? (Frankfurt am Main, 2./3. Juli 2003), Tagungsbericht (mit Jan-Otmar Hesse), in: H-Soz-u-Kult, 8.7.2003.
- (5.) 1968 und die deutschen Unternehmen. Vortragsveranstaltung der Gesellschaft für Unternehmensgeschichte (Berlin, 5. Mai 2003), Tagungsbericht (mit Roman Köster), in: H-Soz-u-Kult, 20.5.2003.
- (4.) Verbandspolitik zwischen Interessenvertretung und „Führerprinzip“: Die Fachgruppe Private Hypothekenbanken im Nationalsozialismus (unveröffentlichtes Gutachten, Berlin 2002, 43 Seiten).
- (3.) Mehrere Textbeiträge zu: Verband deutscher Hypothekenbanken (Hrsg.): Zwischen Kapitalmarkt und Städtebau. Hundert Jahre Verbandsgeschichte deutscher Hypothekenbanken, (Fritz Knapp) Frankfurt am Main 2002.

(2.) Unternehmen und Alterssicherung. 25. Wissenschaftliches Symposium der Gesellschaft für Unternehmensgeschichte (Köln, 5. und 6. September 2003), Tagungsbericht, in: H-Soz-u-Kult, 27.11.2002. Ebenfalls publiziert als AHF-Information Nr. 83 vom 30.10.2002.

(1.) Die deutsche Wirtschaftselite im 20. Jahrhundert: Kontinuität und Wandel (Bochum, 11. bis 13. Oktober 2001), Tagungsbericht, in: H-Soz-u-Kult, 31.10.2001.

V. Buchbesprechungen

54 Rezensionen in Akkumulation, Archiv für Sozialgeschichte, Archiv und Wirtschaft, German Studies Review, Historische Zeitschrift, Neue Politische Literatur, H-Soz-Kult, Sehepunkte, Süddeutsche Zeitung, Vierteljahrschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, WerkstattGeschichte, Jahrbuch für Überseegeschichte, Zeitschrift für Technikgeschichte, Zeitschrift für Unternehmensgeschichte, Die Zeit.